

Ausfälle der Briten zurückgeschlagen!

Truppenente, die sich nicht ergeben wollten, wurden von Türken vernichtet.
Konstantinopel, 12. Jan. — Die Lage der in der Festung Anadol-Amar, Mesopotamien, eingeschlossenen 10,000 Briten wird furchtbar gefährlicher. Alle Versuche der Belagerten, sich durch Ausfälle Luft zu verschaffen, scheitern. Die Türken sind zu nachsichtig und werden auch zu gut geführt, um sich an irgend einer Stelle eine Wunde zu geben. In allen Fällen wurden die Ausfallenden innerhalb der Festungswälle zurückgetrieben. Mehrere Abteilungen Briten, denen der Mangel an Nahrung verlorb worden war, weigerten sich, sich zu ergeben, und sie wurden in dem entsetzlichen Kampfe bis auf den letzten Mann niedergemacht.

Kalte Witterung im ganzen Westen!

Topeka, Kas., 12. Jan. — Anas liegt heute im Zeichen großer Kälte. Die Temperatur zeigt 10 bis 15 Grad unter Zero und fällt noch immer. Missouri befindet sich in den Strahlen eines Blizzard bei 15 Grad unter Null. Das nördliche Oklahoma und Teile des Bundesdistrikts haben unter Schneestürmen und kaltem Wetter schwer zu leiden.
Fünf Millionen für Berlin.
Berlin, 12. Jan. (Zentralbericht). — Der bekannte Berliner Kaufmann Wilhelm Ehrlich, welcher kürzlich gestorben ist, hat seinen gesamten Nachlass im Werte von ungefähr 5,000,000 Mark der Reichsregierung vermachung.

Wieder eine Explosion.

Wilmington, Del., 12. Jan. — Innerhalb 48 Stunden hat sich in den Anlagen der Dupont Powder Company wieder eine Explosion ereignet. Ein Mann wurde verletzt. Diese Serie von Explosionen geht zu dem Gedanken über, daß Beschäftigte in den Werken beschäftigt sind und die Explosionen verursachen. Es wird berichtet gegenwärtig Wache.

Italiens König kehrt heim.

Rom, 12. Jan. — König Emanuel von Italien wird dieser Tage hier vom Schiffslande erwartet. In seiner Begleitung werden umfangreiche Vorbereitungen getroffen.

Frederik Banditenreich.

Missouri, Mo., 12. Jan. — Unter dem Schutz eines heftigen Schneesturms drangen gestern zwei unbekannte Banditen in die Bank von Wellspring, Mo., ein. Infolge der Kälte und der anwesenden Menschen in der Bank wurde ein Raub von \$3,000 und Entnahmen zu Pferde.

Jährlicher Preis-Maskenball

veranstaltet von der **Omaha Lodge No. 629** Deutscher Orden Hargari in der **Böhmischen Turnhalle**, 13. und Martha Straße, am **Samstag Abend, den 15. Jan. 1916.** Union-Kauff. — Wertvolle Preise für die besten Masken. Eintritt: 25c pro Person.
Wie in früheren Jahren Stüdtel, so ist ganz besonders jetzt "Näseln" zum Lieblingswort unserer Frauenwelt geworden in der freien Welt, die sie ihren Vätern abgewinnen. Und darin hat sie auch Recht, da man ja ohne große Mühe und Kosten etwas Schönes und doch zugleich Nützliches für seine Freunde oder sich selbst herstellen kann. Dabei kommt ihr als guter Ratgeber unser Buch No. 3 zur Hilfe. Mägen 20 verschiedenen neuesten Mustern von Halsen oder Köps sind sehr niedliche leichter zu fertigende Muster von Schals, Mantelfellen, Decken, Handtüchern, Säubchen und Filzarbeiten darin enthalten, welche ohne Frage großen Beifall finden werden. Sammeln Sie nicht mit der Bestellung dieser neuesten Ausgabe.

Wie in früheren Jahren Stüdtel, so ist ganz besonders jetzt "Näseln" zum Lieblingswort unserer Frauenwelt geworden in der freien Welt, die sie ihren Vätern abgewinnen. Und darin hat sie auch Recht, da man ja ohne große Mühe und Kosten etwas Schönes und doch zugleich Nützliches für seine Freunde oder sich selbst herstellen kann. Dabei kommt ihr als guter Ratgeber unser Buch No. 3 zur Hilfe. Mägen 20 verschiedenen neuesten Mustern von Halsen oder Köps sind sehr niedliche leichter zu fertigende Muster von Schals, Mantelfellen, Decken, Handtüchern, Säubchen und Filzarbeiten darin enthalten, welche ohne Frage großen Beifall finden werden. Sammeln Sie nicht mit der Bestellung dieser neuesten Ausgabe.

YOKES CROCHET BOOK
12c pro Buch per Post.
Zu bestellen durch die **Omaha Tribune**, 1311 Howard Str., Omaha, Neb.

Amerika wird seine Pflicht tun!

Präsident will aber erst alle Tatsachen über die Ermordung der Amerikaner wissen.
Washington, 12. Jan. — Herr Tammany, Privatsekretär des Präsidenten Wilson, gab heute Nachmittag die Erklärung ab, daß der Präsident betreffs Ermordung der 16 Amerikaner durch Villa und dessen Soldateska zuerst alle absoluten Einzelheiten in Erfahrung zu bringen wünsche, ehe er seine Politik bezüglich gegenüber ändere. Gegenwärtig wird sich Präsident Wilson aller Anführer über das, was er zu tun beabsichtigt, enthalten. Günstigend äußerte sich Herr Tammany: "Wir brauchen der Öffentlichkeit jedoch weiter nicht zu sagen, daß wir unsere Pflicht voll und ganz tun werden."

Hochfluten in West-Virginia!

Weston, Va., 12. Jan. — In den hiesigen Strömen steht das Wasser schon fast hoch als eine Folge des hohen Wasserstandes des Ohio-Flusses. Eine Person ist ertrunken; hunderte sind durch die Hochfluten obdachlos geworden. Bei Cincinnati ist der Ohio rapide im Steigen begriffen.
Hier Opfer einer Kohle.
Telluride, Colo., 12. Jan. — Vier österreichische Bergarbeiter wurden gestern nachmittags im Carbonero Gulch nahe der Ophir Grube unter einer Schneeschiene begraben und getötet. Einem fünften gelang es, zu entkommen. Die Leichen konnten bis jetzt noch nicht geborgen werden.
Kommen in Flammen an.
Schenectady, N. Y., 12. Jan. — Drei Personen fanden gestern den Tod, als ein Lagerhaus infolge einer Gasolin-Explosion in Brand geriet und von Feuer völlig verzehrt wurde. Sechs Personen wurden schwer verletzt.
Feuer in Miller, Neb.
Stearney, Neb., 12. Jan. — In dem nahe gelegenen Miller wurde Dienstag früh das Gemischtwaren-Geschäft von M. E. Graftenberger durch Flammen zerstört. Der angerichtete Schaden beträgt \$15,000. Ein Mann wurde wegen Verdachts der Brandstiftung verhaftet, aber später wieder entlassen, da man ihm nichts beweisen konnte. Ein Bericht war die ganze Nacht die der Mann zur erst niedergebrannt.

Kennedy für Prohibitions-Amendement.

Beatrice, Neb., 12. Jan. — John A. Kennedy von Omaha, republikanischer Kandidat für Bundes-Senator, erklärte gestern in einer Ansprache vor dem hiesigen Commercial Club: "Ich bin für das Prohibitions-Amendement." — Nun wissen wir's!

Roskoff hinter Countyhög her.

Roskoff, Neb., 12. Jan. — Der County-Kommissar wurde am Dienstag eine Petition überreicht, in welcher die Wahl für die Countywahl festzusetzen, in welcher die Bürger des Counties über eine Verlegung des Countyhög von Madison nach Roskoff abstimmen sollten. Unterzeichnet ist die Petition von 97 1/2 Prozent der bei der letzten Wahl stimmberechtigten Bürger des Counties.
Maskenball der Hargari.
Die Omaha Lodge No. 629 des deutschen Ordens der Hargari veranstaltet am Samstag Abend den 15. Januar in der böhmischen Turnhalle, 13. und Martha Str., ihren diesjährigen Preis-Maskenball. Derselbe verpflichtet, sich zu einem sehr schönen Fest zu gestalten, da das Vergnügungs-Komitee nichts unterläßt, den Gästen den Abend so gemütlich und angenehm wie nur möglich zu gestalten. Die am besten gekleideten Masken werden mit Preisen ausgezeichnet werden. Da der Eintritt nur auf 25 Cents pro Person angelegt ist, sollte ein jeder beifolgender Besuch die Vorbereitung lobnen.
Lee-Coit - Andreefen bauen.
An der 9. und Harvey Straße, dort, wo der gegenwärtig das alte Bailey Hotel bebaut wird, die bekannte hiesige Firma Lee-Coit - Andreefen ein sehr schönes Geschäftsgebäude errichten lassen. Die bisherigen Baupläne werden von der Firma ebenfalls beibehalten werden.
Der nervöse Led., welcher durch schlechte Nerven bedingt wird, leidet oft an lähmenden Zuständen. Befolgen Sie Dr. Welland, Germant, Neb.

Franzosenangriffe abgeschlagen!

Berlin, 12. Jan. — Alle französischen Angriffe auf unsere Stellungen in der Champagne brachen unter unserem Feuer zusammen. In Lille kamen 75 Zivilisten durch die Explosion eines deutschen Munitionsdepots ums Leben. Das deutsche Kriegsamt hält die Engländer für die Explosion verantwortlich.

Mexiko muß Genugtuung leisten!

Washington, 12. Jan. — Staatssekretär Lansing forderte heute telegraphisch General Carranza auf, für prompte Beiräumung der Banditen zu sorgen, welche die 17 Amerikaner ermordeten.

Persia nicht von öster. U-Boot versenkt!

Washington, 12. Jan. — Die österreichisch-ungarische Regierung ließ heute dem Staatssekretär Lansing die offizielle Mitteilung machen, daß ein österreichisch-ungarisches U-Boot für den Untergang des Dampfers Persia nicht verantwortlich zu halten ist.

Kohlengraber gegen Zwangsaushebung!

Cardiff, 12. Jan. — Die hier in Konvention versammelten Vertreter der South Wales Coal Miners Union haben nach längerer Debatte sich einstimmig gegen Zwangsaushebung ausgesprochen und diesbezügliche Resolutionen angenommen.

Verlangen Intervention.

Washington, 12. Jan. — Eine richtige Menge Telegramme laufen heute im Weißen Haus ein, in welchen die Regierung aufgefordert wird, mit Waffengewalt in Mexiko die Ordnung herzustellen.

Einladung aus Lincoln.

Folgender für die Suche und die Pflege des Denkmals des Staates Nebraska höchst interessanter Brief ging uns heute von Fr. Prof. Amanda Feyner von der deutschen Abteilung der Staatsuniversität zu. Leider ist es Herrn Feyner unmöglich, selbst die deutschen Vorstellungen beiwohnen, doch wird die "Omaha Tribune" einen Vertreter hinsenden. In der anderen Frage der Benennung des Denkmals wird die "Tribüne" selbstredend ihr Bestes tun.
Der uns gefandene Brief lautet: Staatsuniversität Lincoln, 11. Januar.
Sehr geehrter Herr Peter! Bäre es Ihnen vielleicht nicht möglich, am Freitag Abend den 14. Januar unseren Jahresfest "Das Glück im Winkel" beizuwohnen? Es haben sich schon aus anderen Städten verschiedene gemeldet, die es vorziehen, Freitag anwesend zu sein, da diese sich besonders für das deutsche Drama interessieren und uns schon aufgefordert haben, in ihren Städten im Laufe des Winters eine deutsche Aufführung zum Besten zu geben. Ich hoffe, auch Omaha wird uns den Weg zu einer Vorstellung im Frühjahr, entweder ein Benefiz- oder festliches Unternehmen, bahnen. Gerade durch unser Sollen haben wir für Deutschland und die deutsche Schule viele Freunde erworben. Wenn es Ihnen möglich wäre, am Freitag uns im Lempel Theater zu unterfragen, so werde ich gerne zwei Freikarten ausgeben. Auf eine gültige Antwort hoffend, verbleibe ich mit kiniglichen Grüßen, Amanda Feyner.

John Mote gestorben.

Zur Alter von 78 Jahren starb Dienstag in seinem Heim in Spencer John Mote, ein alter Anhänger von Nebraska. Der Verlebende ließ sich 1868 in West Point nieder und war von 1869 bis 1879 County-Schreiber von Gering County. Er wird von drei Widern, zwei Schwestern, zwei Töchtern und vier Enkelkindern überlebt. Die Beerdigung findet Donnerstag vormittags 9.30 in West Point statt.

Lion Bonding Company.

Die Aktionäre der Lion Bonding and Surety Co. haben in ihrer Generalversammlung nachfolgende Direktoren erwählt: Henry Sandberg, Henry Axtang, Henry Kahlif, J. W. Sorens, A. W. Carlson, B. T. Kuhl, E. S. Ruffart. Die Beamten sind: Henry Sandberg, Präsident; E. S. Ruffart, Vize-Präsident; G. W. Schaffer, Sekretär; und E. A. McCallion, Kass-Defektar. Der Jahresbericht ist während des letzten Geschäftsjahres um \$100,000 angewachsen. Die im Jahre 1915 angefallenen Prämien betragen \$48,000.

An der Bahre Bischof Scannell's!

(Eigenbericht für die Tribune.)
Eine große Bewegung ging durch die Kreise der katholischen Bevölkerung der Omaha Diözese bei der Nachricht vom Ableben ihres bischöflichen Oberhirten. Ein Vergleich mit dem Begräbnisse der verstorbenen Witwe, des Generals Dodge, liegt hier nahe — jeder katholische Bischof ist der General seiner ihm anvertrauten Diözese. Nur lag auf letzterem Ereignis der weiche Schimmer einer gehobenen religiösen Stimmung. Nachdem die Tagespresse die Trauertunde in das letzte Dorf der Diözese getragen, an vielen Orten feierliche Trauerämter stattgefunden, begann der Alerns Montag bereits zum Zeruge des Bischofs zu eilen. Überall konnte man auf der Eisenbahn das lebhafteste Interesse an rapid verblühenden wahrennehmen. Monitore Colaneri kündete Einladungen an jeden Priester. Die Vereine der verschiedenen Nationalitäten hielten Trauerwoche von Sonntag Morgen an abwechselnd.
Besonderen Eindruck machte die stoffe inwärtige Haltung der Katholiken, die unterliche Tracht der polnischen und böhmischen Ritter. Gegen 3 Uhr diesen Montag verammelten sich die Abordnungen des kath. Volkes, ferner der Alerns am Sterbehause. Trotz des Sänernehmens hielten alle tapfer stand. Das Sterbestimme machte einen tiefen Eindruck in dem jümmlichen Trauerarrangement. Die Jüge des Lotes, an dem Hunderte mit Tränen im Auge verüberstritten, zeigten kaum eine Spur der Veränderung, nur die stille Majestät eines friedvollen Todes. — Punkt 3 Uhr schritt Mar. Colaneri zum Zeruge und segnete die Leiche, dann trugen ihn 8 Priester aus seinem Palats zum bereitstehenden Leichenwagen. Die Vereine standen bereit mit Anzeichen und Trauerlied an den Fahnen. Im langem Tempo bewegte sich der Zug zur St. John's Collegiat Kirche — dort wurde die Leiche aufgebahrt.
Mar. Colaneri sprach die feierliche Absolution, welche der Alerns beauftragte. Empfangen wurde die Leiche im Chore von den Ministranten. Die ganze Kirche trug schwarzen Trauerbekleid, der von den Gewölben niederfiel. St. Maria's Akademie war mit allen Schülern vertreten, die Trauerkleider trugen. Ebenso hatte der deutsche St. Peter-Verein seine Mannschaft entsandt, die mit dem Gefühle erschienen war, daß im verstorbenen Bischof ein warmer Freund und Förderer des Deutschentums aus dem Leben geschieden. — Ergötzlich steine aus Dubuque, Bishop McGovern und der Benediktinerab Congregation, Missouri, weilten in Trauerbekleid. — Zu Spunden trübten sich bis zum letzten Abend die Gläubigen und Freunde noch St. John's. — Seine Anmerkende zierte den meisten Metallfarg. In einfacher Kapsula, in beidseitiger Deutlichkeit, nur mit Ring und Mitra geziert, ruht er im Sarkoge. Wie gelebt, so gestorben, obgleich ein Strahlenschein mit weitemendem Glanz, leucht er im Tode noch stille Charakterzüge. Gegen 10 Uhr wird die Leiche nach dem Kirchhof überführt, wo sie temporär in einer Grabkammer beiseite wird. Ergötzlich Irland und andere Bischöfe kamen mit den Morgenstunden. Die Gesamtstimmung ist eine gemütsliche, der Trauer über den herben Verlust, der Ermordung, obgleich noch unausgesprochen, über den Nachfolger. — World-Herald brachte eine forterke Charakterzüge. — Die folgende Nummer bringt den Bericht über das eigentliche Begräbnisse.

Wichtig, Deutsche!

Kommt zu J. K. C. Kammohr für besten Hamburger Käse, geräucherten Kassia, Salzenpfeffer. Bier und Schnaps haben wir auch zu verkaufen. 207 Südliche (3. Straße), Omaha, Neb.

Kutterbuch für alle Arten von Käsearbeiten.

Buch Nr. 2, wie unten gezeigt, enthält Anweisungen und neue Muster für gefädelte Einfüge und Spitzen, Abbildungen klar und deutlich, und jeder Faden ist zu sehen. Sie können nicht fehlgehen in Aufertigung dieser geschmackvollen Spitzen und Einfüge, wie man sie gebraucht für Taschenbücher, Korbanose, Decken und Jochs. Jedes Buch ist für sich ein Ganzes, und kein Muster animal enthalten. Seine Frau sollte ohne diese Bücher sein.
Zu bestellen zu 11 Cts. pro Buch durch Omaha Tribune, 1311 Howard Str., Omaha.

Chicago Marktbericht.

Wiedrich—Januar 18,000. Markt fest, wenig höher.
Böcher Preis \$8.85.
Schweine—Januar 44,000. Markt 15 höher.
Durchschnittspreis \$6.75—7.05.
Böcher Preis \$7.15.
Schafe—Januar 22,000. Markt 25 höher.
Böcher Preis \$10.25.
Kansas City Marktbericht.
Wiedrich—Januar 5,000. Markt hart, 10 höher.
Nähe is Feiners, Markt fest, hart.
Stokers, Markt fest.
Schweine—Januar 12,000. Markt offene fest, 5 höher, Schluss 10 höher.
Durchschnittspreis \$6.60—6.90.
Böcher Preis \$7.00.
Schafe—Januar 10,000. Markt 10 höher.
Böcher Preis \$10.20.
St. Joseph Marktbericht.
Wiedrich—Januar 1,800. Markt hart, 15 höher.
Böcher Preis \$8.50.
Schweine—Januar 8,000. Markt 10—15 höher.
Durchschnittspreis \$6.75—6.95.
Böcher Preis \$7.00.
Schafe—Januar 1,500. Markt 10—15 höher.

Edgins & Insertions

AS PRINTED BY EDGINS & INSERTIONS, 1114 N. 24th ST., PHILADELPHIA, PA.
FINISHED YOKES
Zu bestellen durch **Omaha Tribune**, 1311 Howard Str., Omaha, Neb.

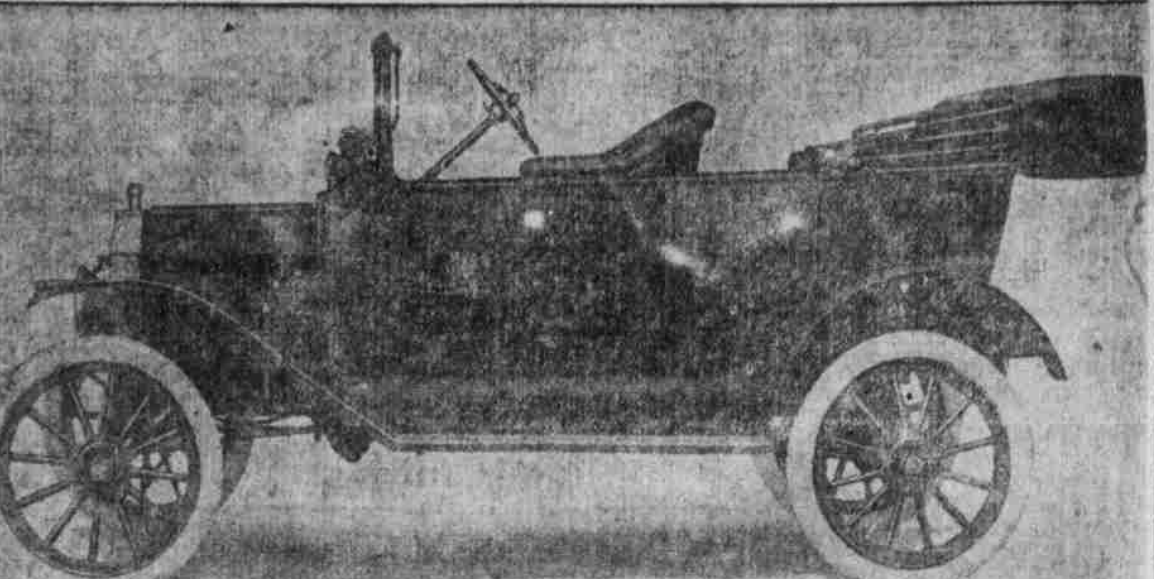
Wartbericht.

Süd Omaha, 12. Januar.
Wiedrich—Januar 1,200.
Böcher Preis \$11.00.
Fahrlinge, gute bis beste \$8.50—9.00.
Hienlich gute bis gute \$6.75—7.40.
Mittelmäßige \$5.75—6.50.
Feiners, Markt hart, corn-gefüllte Beves.
Gute bis beste, schwere \$8.00—8.75.
Mittelmäßige \$7.25—8.00.
Hienlich gute bis gute \$4.25—7.25.
Nähe, Markt hart.
Gute bis beste \$5.75—6.50.
Hienlich gute bis gute \$5.25—5.75.
Mittelmäßige \$1.00—5.00.
Gute bis beste Feiners \$6.25—\$7.00.
Hienlich gute bis gute \$5.25—5.75.
Mittelmäßige \$4.00—5.00.
Gros-gefüt. Nühe \$5.50—6.50.
Gros-gefüt. Feiners \$6.00—7.00

Haben Sie sich unserem zweiten Automobil-Kontest bereits angeschlossen?

Wir bieten Ihnen die beste Gelegenheit, ein feines Ford Automobil kostenfrei zu gewinnen!

Unser großer Preis:



Eine 5 Passagiere Ford Touring Car, Model T, 1916

Dieses wertvolle und nützliche Automobil wird dem Gewinner dieses Kontests kostenfrei zum Geschenk gemacht.

Diese 5 Passagiere Ford Touring Car, Model T 1916, ist völlig ausgestattet und keine Teile oder Zubehöre zu kaufen, wenn dieselbe dem glücklichen Gewinner übergeben wird. Eine Vergnügungsfahrt in diesem Auto für die Familie wird in Wahrheit ein Vergnügen sein. Für Geschäftsfahrten, Reisen, sowie alle Zwecke, für die der Besitzer einer vorzüglichen Touring Car Verwendung hat, wird sich dieses Automobil vorzüglich eignen. Ansehen-Berufsbildung durch Gebrauch und Instandhaltung werden gering sein. Dieselbe wird dem glücklichen Gewinner ein Gegenstand der Freude und des Stolzes werden. Ihre Zuverlässigkeit und Ausdauer macht diese Ford Touring Car unübertroffen, da sie den Anforderungen für Leichtigkeit der Handhabung, der Manövrierbarkeit und Bequemlichkeit vollkommen entspricht. Der Bau und die Herstellung dieser Maschine bedeuten für dieselbe absolute Stärke und Einfachheit des Mechanismus. Dieses Automobil ist universell in seiner Verwendung und praktisch in jedem Sinne des Wortes.

Füllen Sie den Nominations-Kupon an anderer Stelle aus und schreiben Sie sofort um alles schriftliche Material.

Tägliche Omaha Tribune, Kontest-Manager, Omaha, Nebraska

Omaha Getreidemarkt.
Omaha, 12. Jan. 1916.
Darter Weizen—
Nr. 2. 114—116
Nr. 3. 110—113
Nr. 4. 104—110
Weißer Frühjahrsweizen—
Nr. 2. 114—116
Nr. 3. 112—114
Durrum Weizen—
Nr. 2. 115—116
Nr. 3. 112—115
Nr. 4. 90—103
Weißer Korn—
Nr. 3. 68 1/2—69
Nr. 4. 66—67
Nr. 5. 64—65
Nr. 6. 62—63
Gelbes Korn—
Nr. 3. 69—70
Nr. 4. 67—68 1/2
Nr. 5. 64 1/2—65 1/2
Nr. 6. 63 1/2—64 1/2
Korn—
Nr. 3. 68—68 1/2
Nr. 4. 66—67
Nr. 5. 63—65
Nr. 6. 61—63
Sofet—
Nr. 2. 44 1/2—44 1/2
Standard Sofer 43 1/4—44
Nr. 3. 43 1/4—43 1/2
Nr. 4. 41—41 1/2
Gerste—
Nr. 2. 65—69
Malgasse 66—61
Kroggen—
Nr. 2. 91—92
Nr. 3. 90—91
Kansas City, 12. Jan 1916
Darter Weizen—
Nr. 2. 116—118
Nr. 3. 109—116
Nr. 4. 100—109
Roter Weizen—
Nr. 2. 120—126
Nr. 3. 120
Nr. 4. 100—115
Gemiddetes Korn—
Nr. 2. 71
Nr. 3. 69 1/2—69 1/2
Gelbes Korn—
Nr. 2. 71 1/2—72
Nr. 3. 71 1/2—72
Weißes Korn—
Nr. 2. 65 1/2—70
Nr. 3. 67 1/2—68 1/2
Nr. 4. 68
Weißer Sofer—
Nr. 2. 40—41
Nr. 3. 39—40
Gemiddetes Sofer—
Nr. 3. 45